

Einladung zum „Startschuss Digitalisierung“ im Landkreis Uelzen

Termin: Mo., 17. Juni, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Suderburg

Mit den ersten bereits erfolgten Hausanschlüssen im Probetrieb hat das Glasfaserprojekt des Landkreises Uelzen einen weiteren Meilenstein erreicht. Es ist die Basis für ultraschnelles Internet und bietet damit vielfältigste Nutzungsmöglichkeiten, die in Zukunft insbesondere im ländlichen Raum für den Alltag der Menschen und für Unternehmen von großer Bedeutung sein werden. Doch welche digitalen Lösungen sind speziell für die Region Uelzen am sinnvollsten? Dazu möchte sich der Landkreis und die „LüneCom“ gemeinsam mit allen

Interessierten im Rahmen der öffentlichen „Kick-Off“-Veranstaltung „Startschuss Digitalisierung“ austauschen. Denn bei der reinen Infrastruktur will der Landkreis Uelzen nicht stehen bleiben. Erst durch die gezielte Nutzung des neuen Glasfasernetzes entstehen Mehrwerte für die Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Unternehmen. Ihre Ideen und Anregungen können Sie an diesem Abend einbringen und damit aktiv am Digitalisierungsprozess mitwirken. Anmeldung bis zum **13. Juni** unter: <https://veranstaltungen.landkreis-uelzen.de/>
Fragen können im Vorfeld per Mail an t.luedtke@landkreis-uelzen.de oder 0581 82-849 gerichtet werden.

10 % mehr Förderung für bestimmte Förderprogramme

Für Antragssteller aus der Übergangsregion Lüneburg, wozu ebenfalls der Landkreis Uelzen zählt, gibt es gute Nachrichten. Die NBank hat auf ihrer Website bekannt gegeben, dass es im Rahmen einzelner niedersächsischer EFRE- und ESF-Programme eine Erhöhung des Fördersatzes um bis zu 10 %-Punkte geben

wird. Diese Regelung gilt grundsätzlich für Neubewilligungen. Demnach sind teilweise auch bereits beantragte, aber noch nicht bewilligte Projekte betroffen. Welche Projekte von der Erhöhung profitieren, listet die NBank unter https://www.nbank.de/Service/News/erhoehung_foerdersatz_uer_gebiet.jsp auf.

IHK-Sprechtage zur Digitalisierung

Termin: Mi., 12. Juni, 09:00 bis 13:00 Uhr
Ort: IHK-Lüneburg, Am Sande 1, *kostenfrei*
Ob Lagerhaltung, Vertrieb, Einkauf, Finanzbuchhaltung, Personalwirtschaft oder Kostenrechnung – digitale Lösungen bieten gerade in mittelständischen Unternehmen enorme Möglichkeiten für Kostenersparnisse und Effizienzsteigerungen. Die IHK Lüneburg-

Wolfsburg und das Beraternetzwerk Nordostniedersachsen bieten mit ihrem Sprechtag die Gelegenheit, das individuelle Potenzial Ihres Unternehmens zu prüfen. Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.ihk-lueneburg.de/System/vst/883712?id=301385&termInId=491664>

Neues Webangebot für Experten: Energieeffizientes Bauen und Sanieren

Ab sofort stellt die Deutsche Energie-Agentur (dena) das Fachportal Energieeffizientes Bauen und Sanieren, kurz FEBS bereit. Es dient als Nachschlagewerk zu wichtigen Fakten, aber auch als Übersicht für verschiedene Arbeitsmittel, die den Arbeitsalltag unterstützen können. Das Online-Fachportal ist ein Angebot für Energieberater sowie Architekten, Ingenieure und Handwerksbetriebe, die im energetischen

Bauen und Sanieren tätig sind. Geboten werden Informationen rund um den energetischen Bau- und Sanierungsprozess. Die Inhalte des Fachportals gliedern sich in die drei Themenschwerpunkte „Gesetze & Normen“, „Beraten & Finanzieren“ sowie „Planen & Umsetzen“. Weitere Infos im Portal unter: <https://www.febs.de/startseite/>

Stadtklima positiv beeinflussen und klimarobust Bauen

Termin: Mi., 19. Juni, 17:00 bis 19:00 Uhr
Ort: ISI-Zentrum für Gründung, Business und Innovation, Bäckerstraße 6, Buchholz i.d.N.
Die Vortragsreihe „[Zukunftsgerechtes Bauen. Innovativ und Nachhaltig](#)“ zeigt anhand von ausgewählten Beispielen, wie eine nachhaltige Bauweise realisiert werden kann. Die Reihe thematisiert die Anforderungen an private und öffentliche Bauprojekte angesichts aktueller sozialer und ökologischer Herausforderungen und wendet sich an Unternehmensvertreter und Behördenmitarbeiter ebenso wie an Nutzer und Betreiber von Gebäuden. Gebäude sollten nicht nur klimarobust ausgelegt werden, sie können

auch bei entsprechender Gestaltung das Stadtklima positiv beeinflussen und durch energetische Optimierung einen nicht unbedeutenden Beitrag zur Emissionsminderung leisten. Daher lädt die Leuphana Universität Lüneburg und die hochschule 21 im Rahmen des [NIREM-Projektes](#) zum nächsten kostenfreien Vortrag unter dem Titel „Stadtklima positiv beeinflussen und klimarobust Bauen“ ein. Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.leuphana.de/news/termine/ansicht/detail/2019/06/19/stadtklima-positiv-beeinflussen-und-klimarobust-bauen.html>

Creative Thinking X: Kreatives Denken als Problemlöser

Termin: Mi., 19. Juni, 09:30 bis 20:00 Uhr
Ort: Zentralgebäude der Leuphana, Universitätsallee 1
Mit kreativem Denken beschäftigt sich eine Veranstaltung an der Leuphana Universität Lüneburg, zu der Fachleute, Visionäre und Entwickler aus Wirtschaft und Wissenschaft eingeladen sind, gemeinsam aktuelle Trends des Creative Thinking spielerisch und mit Experimentierfreude zu erkunden. Im Zentrum der Veranstaltung steht die Bedeutung von Themen wie Digitalität, Agilität und Kreativität mit Blick auf die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen und Organisationen. Verschiedene Workshops bieten den

Teilnehmern die Möglichkeit, Erfahrungen aus dem eigenen Arbeitsleben zu reflektieren und unterschiedliche kreative Methoden kennenzulernen. Gemeinsam mit anderen Teilnehmenden wird erprobt, wie Kreativtechniken helfen können, eine agile Organisationskultur in die Praxis umzusetzen und auf diesem Weg Herausforderungen zu begegnen. In einer Podiumsdiskussion werden Unternehmensvertreter und Wissenschaftler über ihre Erfahrungen und Erkenntnisse aus Praxis und Forschung berichten. Weitere Infos und Anmeldung unter: <http://creativethinking.leuphana.de/>

IHK-Veranstaltungsreihe GedankenGut – New Work: Das Büro der Zukunft

Termin: Di., 25. Juni, 18:30 bis 21:30 Uhr
Ort: Hangar auf dem Flugplatz Lüneburg, Zeppelinstraße

Der nächste Gedankengut-Abend der IHK Lüneburg-Wolfsburg behandelt den Wandel zur digitalen Arbeitswelt, in der das „Miteinander-Arbeiten“ wieder in den Fokus rückt. Digital Natives strömen in den Arbeitsmarkt und erwarten agiles, selbstbestimmtes Arbeiten, frei

von Arbeitsort und -zeit. Der Wandel passiert nicht von allein. Es braucht ein Umdenken und vor allem eine neue Haltung. Christoph Magnussen ist Experte für New Work und wirft einen Blick auf die Arbeit der Zukunft. Denn neue Technologien ermöglichen neue Prozesse und bieten die Chance, Arbeit neu zu organisieren. Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://ihklw.de/r/gedankengut-lueneburg>

Nachhaltigkeit in der Lieferkette

Termin: Do., 27. Juni, 14:00 bis 16:30 Uhr
Ort: Leuphana Universität Lüneburg, Universitätsallee 1

Viele soziale und ökologische Nachhaltigkeits-herausforderungen entstehen entlang von Lieferketten. Etliche nationale, europäische und internationale Gesetze wurden eingeführt und Kundenanforderungen haben zugenommen, die große wie mittelständische Unternehmen in die Pflicht nehmen, mehr Transparenz und Nachhaltigkeit in ihren Lieferketten zu schaffen. Die Veranstaltung zielt darauf ab, einen bran-

chenübergreifenden Überblick über zentrale Nachhaltigkeitsherausforderungen und -anforderungen in der Lieferkette zu geben. Teilnehmenden haben die Möglichkeit, im Rahmen einer kurzen Arbeitsphase Grundzüge eines nachhaltigen Lieferkettenmanagements für ihren Betrieb zu skizzieren oder weiterzuentwickeln. Weitere Infos und Anmeldung bis 20. Juni unter: <https://www.leuphana.de/news/termine/ansicht/detail/2019/06/27/nachhaltigkeit-in-der-lieferkette.html>

Innere Stärke für jede (Arbeits-)Phase des Lebens

Termin: Mi., 26. Juni, 17:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Alewinstraße 1, Uelzen

Stark und ausgeglichen zu sein, ist in Zeiten des technologischen Wandels und zunehmender Individualisierung eine Herausforderung. Der Workshop der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft bietet ein praktisches Modell, das die

persönlichen Stärken und Herausforderungen aus unterschiedlichen Lebensphasen bewusst macht, um sie für die aktuelle Situation zu nutzen. Es wird ein Bogen dahingehend geschlagen, wie Entwicklung und Widerstandskraft funktionieren können. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 0581-9712615.

Vertriebswege im Internet

Termin: Fr., 28. Juni, 09:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Alewinstraße 1, Uelzen

Wer sein Produkt oder seine Dienstleistungen über die regionalen Grenzen hinweg vertreiben möchte, dem bietet das Internet dazu eine Reihe von Möglichkeiten. Das Seminar gibt

einen Überblick über die verschiedenen Vertriebskanäle und zeigt das Zusammenspiel mit digitalem Marketing auf. Dabei wird auch auf unterstützende Software-Tools eingegangen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 0581-3891659.

Fachvortrag „Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz – Rechte, Pflichten und Handlungsoptionen“

Termin: Do., 29. August, 15:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Uelzen

Auch in der Arbeitswelt ist sexuelle Belästigung ein Thema. Arbeitgeber sind dazu verpflichtet, ihre Beschäftigten aktiv zu schützen. Doch wie kann dies konkret umgesetzt werden? Der Arbeitskreis „Schutz vor sexueller Belästigung am Arbeitsplatz“ lädt dazu im August zu einem Fachvortrag ein. Der Uelzener Referent Rechtsanwalt Nikolai Manke ist u.a. Fachanwalt für Arbeitsrecht und wird in seinem Vortrag folgende grundlegende Themenkreise aufgreifen:

- Definition von Begrifflichkeiten
 - Anspruchsgrundlagen aus AGG und BGB
 - Fallbeispiele aus der Praxis
 - Ansprüche von Arbeitnehmer*innen
 - Handlungsoptionen und Präventivmaßnahmen
 - Konkrete Maßnahmen zur Unterbindung der Benachteiligung
 - Arbeitsrechtliche Konsequenzen
- Anmeldung bis zum **16. August** unter koordinierungsstelle.uelzen@feffa.de. Weitere Infos und Rückfragen an Karen Möller von der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Uelzen, Tel. 0581-9712615.

Wettbewerb – #LOSMACHEN für Unternehmen der Kultur- und Kreativszene

Bereits zum 10. Mal zeichnet die Bundesregierung 32 Unternehmerinnen und Unternehmer der Kultur- und Kreativwirtschaft für ihre innovativen Ideen, Projekte und Geschäftsmodelle aus. Deutschlandweit werden Selbständige, Gründer und Gründerinnen sowie Unternehmen gesucht, die in der Kultur- und Kreativwirtschaft tätig sind oder mit ihren Projekten und Ideen an der Schnittstelle zwischen Kultur- und Kreativwirtschaft und anderen Branchen agieren. Bei der Auszeichnung steht die Unternehmer-

persönlichkeit im Mittelpunkt. Die Titelträger nehmen an einem einjährigen, individuell abgestimmten Mentoring-Programm teil. Zur Bewerbung reichen drei Dinge: Eine kurze Beschreibung der Idee, Informationen zur einreichenden Person oder zum Team und ein kurzes Motivationsschreiben, warum man Kultur- und Kreativpilot werden möchte. Die Bewerbung kann bis zum **30. Juni** via Online-Formular auf www.kultur-kreativpiloten.de, per Post oder per Mail eingereicht werden.



Mit dem [Glasfaser-Newsletter](#) möchten wir Sie zukünftig über den Ausbau des Glasfasernetzes, Veranstaltungen sowie interessante Artikel zum Thema Digitalisierung informieren. Abonnieren Sie unseren Newsletter, seien Sie stets informiert und empfehlen Sie ihn gerne weiter!
Anmeldung unter: www.wirtschaft-uelzen.de/glasfaser-newsletter